



Pressemitteilung Nr. 17/2011

Köln, 30. September 2011

Konzernkritik mit einer Aktie

Neue Schulung bereitet Nichtregierungsorganisationen auf Hauptversammlungen vor

Köln - Nichtregierungsorganisationen können sich ab sofort für Aktionärsversammlungen fit machen lassen. Der Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre bietet jetzt die Schulung "Konzernkritik mit einer Aktie" an.

"Eine Hauptversammlung bietet die einmalige Chance, mit seiner Kritik bei Konzernverantwortlichen und Aktionären Gehör zu finden", sagte Markus Dufner, Geschäftsführer des Dachverbands. "Ob bei der Deutschen Bank, bei Daimler, RWE oder Bayer – Umweltschützer und Menschenrechtler können bei den Aktionärsversammlungen die Geschäfte der Konzerne kritisieren, Verbesserungsvorschläge machen, Gegenanträge einbringen und dem Vorstand gegebenenfalls die Entlastung verweigern." Viele DAX-Konzerne würden sich zu wenig um Nachhaltigkeit kümmern, so Dufner. "Und viele, die dies behaupten, betreiben in Wirklichkeit Greenwashing."

"Sie müssen weder Jurist noch Volks- oder Betriebswirt sein, um auf einer Hauptversammlung Ernst genommen zu werden", weiß Dufner. "Die Teilnehmer der Schulung 'Konzernkritik mit einer Aktie' erfahren, wie sie ihr Anliegen überzeugend vertreten und auch technische Hürden nehmen." Dazu haben der Dachverband der Kritischen Aktionäre und die Nord-Süd-Agentur für Kommunikation (NORSA) Schulungsmodule entwickelt.

Der Dachverband bietet seinen Service Mitgliedern, aber auch Nichtmitgliedern, Aktionären und Nichtaktionären an. Dazu gehören:

- die Vertretung von Kleinaktionären, die uns ihre Stimmrechte übertragen, bei Aktionärsversammlungen;
- die Vertretung von Umwelt-, Menschenrechts- oder sozialen Organisationen bei Hauptversammlungen;
- die Stimmrechtsübertragung an Menschen und Organisationen, die keine Aktien haben, aber ein wichtiges Anliegen bei einer Aktionärsversammlung vorbringen möchten.

Die nächste Schulung findet am Freitag, 7. Oktober, von 10 bis 17 Uhr in der Melanchthon-Akademie Köln, Kartäuserwall 24b, 50678 Köln, statt.

"Konzernkritik mit einer Aktie" wird auch als Inhouse-Schulung und mit vertiefenden Modulen angeboten.

Hintergrund: Der Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre und seine 30 Mitgliedsorganisationen beobachten seit mehr als 25 Jahren die großen DAX-Konzerne und bilden ein Korrektiv zu den überwiegend auf Shareholder-Value fixierten großen Aktionärsvereinigungen. In den vergangenen Jahren haben Kritische Aktionäre mit ihren

Forderungen nach Nachhaltigkeit, Good Governance und stärkerer Beteiligung von Stakeholdern immer mehr Zustimmung gefunden.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der Internet-Seite <http://www.kritischeaktionaere.de/schulungen.html>.

Kontakt: Markus Dufner, Dachverband der Kritischen Aktionäre, Tel. 0221/599 56 47, dachverband@kritischeaktionaere.de